

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 2.2 - Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Dr. Bettina Paust +49 202 563 6545 bettina.paust@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.04.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/0403/19 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
08.05.2019	Ausschuss für Kultur	Entgegennahme o. B.
Förderkriterien des Kulturbüros der Stadt Wuppertal		

Grund der Vorlage

Sachstand und Stand der Entwicklung von Förderkriterien des Kulturbüros.

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

Matthias Nocke
(Beigeordneter)

Unterschrift

Begründung

Das Kulturbüro hat erstmalig **Kriterien zur Förderung der Freien Kultur in Wuppertal** aufgestellt. Diese verdeutlichen die Bedeutung der Freien Szene für die kulturelle Entwicklung der Stadt Wuppertal und machen die aktuellen Förderlinien transparent.

Kultur und Künste stellen für die Stadt Wuppertal eine zentrale Grundlage für eine weitere prosperierende Entwicklung dar. Dabei spielt innerhalb des einzigartigen und facettenreichen Kulturangebots die Freie Szene mit ihren unterschiedlichen Akteuren*innen eine besondere Rolle, da sie für Innovation, für künstlerische Freiräume und Experimente sowie verstärkt für impulsgebende, in die Stadtgesellschaft wirkende Prozesse steht.

Fördergrundlage

Die Stadt Wuppertal fördert gemäß ihrer Rahmenbedingungen die Freie Szene, weil sie u.a.:

- Kunst und Kultur in allen Facetten erlebbar macht
- mit ihren Kulturangeboten die Lebensqualität steigert und somit maßgeblich Wuppertal als Wohn- und Wirtschaftsstandort aufwertet und attraktiv macht
- Menschen unterschiedlicher sozialer und/oder kultureller Herkunft in der Stadt- und Zivilgesellschaft mit ihren Kulturangeboten erreicht
- kulturelle Bildung durch alle Gesellschaftsschichten und in allen künstlerischen Sparten täglich an kulturellen Orten der Begegnung („Dritte Orte“) praktiziert
- im sozio-kulturellen Feld wertvolle Arbeit leistet – dies auch bzw. vor allem in Problemvierteln der Stadt
- durch innovative künstlerische Projekte der Wuppertaler Stadt(teil)entwicklung maßgebliche Impulse verleiht
- einen zentralen Faktor für den nationalen wie internationalen Kulturtourismus darstellt
- einen freien und flexiblen Aktionsraum für künstlerische Erprobungen und Entwicklungen darstellt
- im Zusammenklang mit den institutionalisierten Kultureinrichtungen das Image und Alleinstellungsmerkmal der Stadt Wuppertal prägt und bereichert.

Förderlinien

Die Stadt Wuppertal fördert derzeit über das Kulturbüro:

- insg. 10 Kultureinrichtungen über eine jährliche Regelförderung
- kulturelle Projekte freier Träger, Künstler*innen und Kulturschaffender aller Sparten, die einen Bezug zu Wuppertal haben und aufgrund ihrer Bedeutung und Qualität geeignet sind, lokal, regional oder international zu wirken.

Förderarten

Eine Förderung durch das Kulturbüro ist derzeit auf folgende Arten möglich:

- Beratend (z.B. bei der Suche nach Fördermöglichkeiten und bei der Stellung von Förderanträgen)
- Organisatorisch (z.B. bei der Suche nach Auftritts- oder Ausstellungsmöglichkeiten)
- Infrastrukturell (z.B. über die Medienausleihe oder die Verteilung von Werbematerialien)
- Unterstützend (z.B. durch Vernetzungen unterschiedlichster Art)
- Finanziell (durch die aktuellen Förderlinien)

Das Kulturbüro wird seine neuen Förderkriterien beim Jahrestreffen am 24.06.2019 den Vertreter*innen der Freien Szene vorstellen.